



Herrn
Torsten Herbst MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Datum: Berlin, 17. März 2020
Seite 1 von 2

Steffen Bilger MdB
Parlamentarischer Staatssekretär

Koordinator der Bundesregierung für
Güterverkehr und Logistik

HAUSANSCHRIFT
Invalidenstraße 44
10115 Berlin

POSTANSCHRIFT
11030 Berlin

TEL +49 (0)30 18-300-2100
FAX +49 (0)30 18-300-2119

psts-bilger@bmvi.bund.de
www.bmvi.de

Sehr geehrter Herr Kollege,

Ihre Frage Nr. 116/März:

Wie viele Mittel aus der Lkw-Maut haben die sächsischen Städte Leipzig, Dresden, Chemnitz und Zwickau im Jahr 2019 erhalten (bitte einzeln angeben) und plant die Bundesregierung gesetzgeberisch aktiv zu werden, damit diese Mittel zukünftig durch die Kommunen zweckgebunden für den Straßenverkehr ausgegeben werden müssen?

beantworte ich wie folgt:

Die Autobahn GmbH ist für die Auszahlung der Mauteinnahmen nach Bundesfernstraßenmautgesetz an die 16 Länder verantwortlich. Die Auszahlungsbeträge für das erste Halbjahr 2019 wurden von der Autobahn GmbH im September 2019 an die Länder mitgeteilt, welche die Weiterleitung an die Kommunen vornehmen. Diese betragen für Leipzig: 380.272,19 Euro, Dresden: 519.228,60 Euro, Chemnitz: 379.769,30 Euro und Zwickau: 245.112,62 Euro.

Die Auszahlung der Mauteinnahmen fremder Baulastträger für das zweite Halbjahr befindet sich derzeit in Vorbereitung.

§ 11 Absatz 3 Satz 2 BFStrMG sieht vor, dass die Mauteinnahmen fremder Baulastträger in vollem Umfang zweckgebunden für die Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur für die Bundesfernstraßen zu verwenden sind.





Seite 2 von 2

Mit freundlichen Grüßen

Steffen Bilger